

Unser UNESCO Welterbe Grube Messel Erlebnis – Wandern durch und rund um die Grube Messel



Quelle: Landau und Kindelbacher, München

Eingebettet in die wunderschöne Landschaft des Messeler Hügellandes liegt unser UNESCO Welterbe Grube Messel, das den Ort Messel mit seinem Ortsteil Grube Messel als ein weltweit einzigartiges „Fenster zur Vergangenheit“ national und international bekannt gemacht hat.

Fast 50 Millionen Jahre haben Urpferde, der Affe „Ida“, Fische und Alligatoren, Schildkröten, Schlangen und Insekten, Frösche und Pflanzen im Ölschiefer überdauert und liefern heute evolutionäre Erkenntnisse. So einzigartig sind die Schätze aus dem Erdzeitalter des Mittel-Eozän, dass die Grube Messel 1995 von der UNESCO zum „Welterbe“ ernannt wurde. Sie ist das nördliche Eingangstor zum Geopark Bergstraße-Odenwald. Wer zahlreiche Exponate bestaunen will, kann sich im Fossilien- und Heimatmuseum im Ortskern umschaun. Sorgfältig sanierte Fachwerkbauten aus dem 17. und 18. Jahrhundert mit außergewöhnlichen Schnitzereien säumen hier die Straßen und laden zum Schlendern und Schlemmen ein.

Lohnenswert ist auch ein Abstecher in die Natur des Messeler Hügellandes auf den vier Kleeblatttrouten (M1 bis M4) per Rad oder per Pedes als ausgiebiger Spaziergang oder Wanderung. Ein abwechslungsreiches Panorama mit einer unglaublichen Vielfalt seltener, gefährdeter Tier- und Pflanzenarten, wie z.B. der Gelbbauchunke, kann man hier erleben oder gleich die ganze Erdgeschichte erwandern: Der „Zeitstrahl-Weg“ verbindet über eine Länge von 3,5 Kilometern das UNESCO Welterbe Grube Messel mit dem Fossilien- und Heimatmuseum im Herzen Messels. Der Themenweg stellt die Dimensionen von

viereinhalb Milliarden Jahren Erdgeschichte plastisch anhand von Zeitsteinen entlang des Weges dar. Für Besucher stehen seit 2017 vier Wohnmobilstellplätze



in Messel zur Verfügung, von wo die vielfältigen Sehenswürdigkeiten vor Ort und in der Region erkundet werden können.

Die Gemeinde Messel hat nicht nur ihren Gästen viel zu bieten, sondern von ihrer Attraktivität profitieren auch die 4000 Bewohner. Mehr als 40 Vereine sind nicht nur Treffpunkt für Jung und Alt, sondern sorgen mit attraktiven Angeboten für Abwechslung und Vielfalt in den Bereichen Sport, Kultur, Bildung und Natur. Ein liebenswerter Ort zum Leben und Erleben.

Weitere Informationen

Gemeindeverwaltung Messel
Kohlweg 15
64409 Messel
www.messel.de



Erlebniswandertag: zwei Routen – ein Wandertag

Der Kreiswandertag findet zum 20. Mal statt und bietet in diesem Jahr eine besondere Erlebnisvielfalt. Als besonderes Highlight können Sie an diesem Tag die

Messel
wir
kommen!



20.
Tour

Kreiswandertag
Messel

Grube Messel durchqueren. In begleiteten Gruppen, die im 10-Minutentakt in die Grube eingelassen werden, können Sie die Grube durchschreiten und die Dimensionen hautnah erleben.

Am Startpunkt beim Besucherzentrum „Zeit und Messel Welten“ der Grube Messel können Sie zwischen zwei Wanderrouten wählen. Für den sportlich aktiven Wanderer gibt es die längere Strecke (11,5 km) durch die Grube. Für Familien und Spaziergänger hat der Odenwaldklub eine eigene Familienroute (7 km) ausgearbeitet.

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg und seine Kooperationspartner, die Sparkasse Darmstadt und die Sparkasse Dieburg, der Gemeinde Messel, der Welterbe Grube Messel gGmbH und dem Odenwaldklub, freuen sich auf die Wanderung und wünschen Ihnen einen abwechslungsreichen und erholsamen Tag.

Hinweis: Auf beiden Strecken wird für ausreichend Pausen mit Erfrischungen gesorgt sein. Gerne möchten wir Sie dennoch darauf hinweisen, für die Durchquerung der relativ offenen Landschaft der Grube bzw. der Waldpassagen auf Sonnenschutz, adäquates Schuhwerk und ausreichend Flüssigkeitszufuhr zu achten.



Sparkasse
Darmstadt

Sparkasse
Dieburg

Region
der Zukunft
Landkreis
Darmstadt-Dieburg

www.ladadi.de

20. Kreiswandertour Kreiswandertagstrecke – 11,5 km

Start der Wanderung ist am Besucherzentrum „Zeit und Messel Welten“ der Grube Messel. Als besonderen Höhepunkt führt uns die Tour als erstes durch die Grube mit ihren geo-



logischen Besonderheiten. Wer die Tour nicht am Kreiswandertag läuft, folgt der Markierung  des Odenwaldklubs in einem Abstecher um die Grube herum. Nachdem wir die Bahngleise überquert haben, folgen wir der Markierung  durch herrlichen Mischwald. An der Eisenbornschneise wird das Forstamt Dieburg fachkundig auf Besonderheiten der Waldökologie hinweisen. Nach dem Kreuzen der K180 biegt der Weg an der ersten Wegkreuzung nach links ab. Die Kieskautschneise bringt uns zum Heimkehrerplatz. Für viele Bürger aus Messel ein Ort für Feiern. Der Platz erinnert mit seinem Nachkriegsnamen an die Spätheimkehrer aus der Gefangenschaft im Zweiten Weltkrieg, die hier eine Begegnungsstätte fanden. Heute können sich die Wanderer hier bei der 1. Rast erfrischen und sich über das gelungene Naturschutzprojekt am Heimkehrerplatz informieren. Der Markierung  auf direktem Weg ins Zentrum Messels folgend, erreichen wir die 2. Rast am ehemaligen Fachwerk-Rathaus, das heute das Fossilien- und Heimatmuseum beheimatet. Viele gut erhaltene Fossilien aus der Grube Messel sind hier zum Greifen nahe. Bestaunen Sie die faszinierenden Fossilien eines schuppigen Ur-Krokodils, bunt schillernder Käfer, zarter Pflanzenteile, von Vögeln und vor allem vom bekannten Messeler Urpferdchen. Oder erfahren Sie mehr über die wechselvolle Geschichte der Grube als Abbaustätte für Ölschiefer bis zur Eröffnung des Besucherzentrums im Jahr 2010. Die Tour führt uns weiter auf unserer Markierung über den Zeitstrahl-Weg, der das Fossilien- und Heimatmuseum mit dem Besucherzentrum der Grube Messel verbindet.

Family Day des Odenwaldklubs – Familienroute rund um die Grube Messel

In diesem Jahr bietet der Odenwaldklub am Startpunkt zeitgleich eine besondere Familienroute an. Die Familienstrecke verspricht gerade für Familien eine kindgerechte



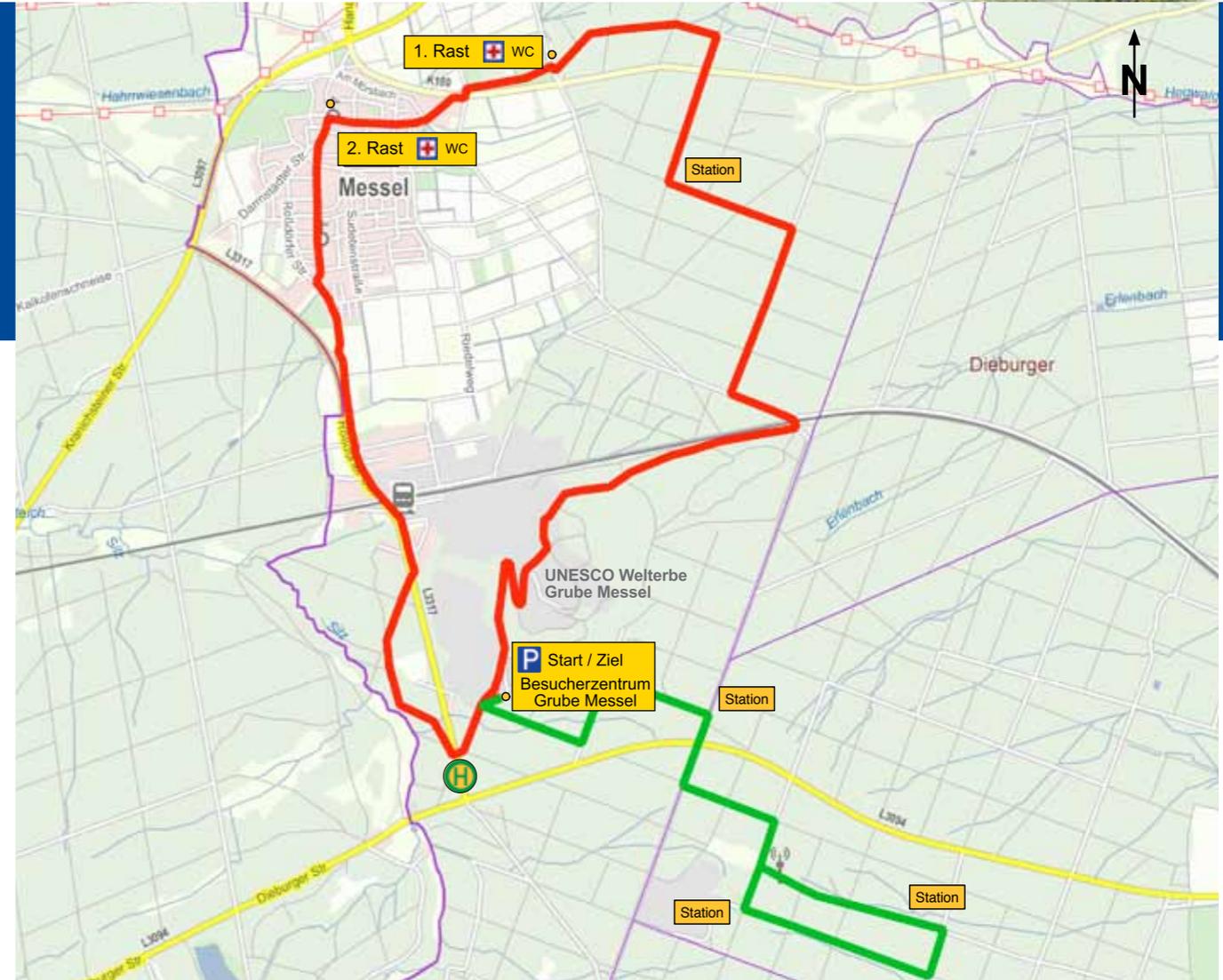
Erkundungstour (ca. 7 km) mit verschiedenen Spiel- und Erlebnisstationen durch den Wald. Mitglieder des OWK werden die Familiengruppe begleiten und an vielen Punkten Interessantes zu Natur und Geschichte vor Ort erzählen.

Die abwechslungsreiche Tour startet um 10 Uhr am Besucherzentrum „Zeit und Messel Welten“ der Grube Messel und führt zunächst auf dem M2 durch den Wald. Bei dieser Waldralley kommt keine Langweile auf. Am Mainzer Berg mit seinen 228 Metern Höhe hat man einen schönen Blick bis in die Rheinebene und nach Mainz. An der Schutzhütte „Auf der Moret“ wird eine erholsame Pause eingelegt und auf dem kleinen Spielplatz am Naturfreundehaus können die Kinder sich austoben. Die Konditionsstärksten unter ihnen können anschließend bei einer zusätzlichen Runde über den Jakobsborn (ca. 2,5 km) mehr zum Wald und seinen Bewohnern erfahren. Abschließend geht es in der Gruppe oder alleine wieder zur Grube Messel, wo neben der Familienstrecke auch die Kreiswanderoute endet.

Der Abschluss der beiden Wanderstrecken findet am Besucherzentrum der Grube Messel mit Musik und Darbietungen statt. Hier können sich alle kleinen und großen Wanderfreunde bei Kaffee und Kuchen oder mit Deftigem aus der Regionalen Küche stärken und ein abwechslungsreiches Unterhaltungs- und Informationsprogramm genießen. Der Tag verspricht zahlreiche besondere Einblicke – in die Vergangenheit, auf die einstige Artenvielfalt der „Zeit und Messel Welten“ im Eozän und die außerordentliche Artenvielfalt des heutigen Messeler Hügellandes.

Kreiswanderstrecke ca. 11,5 km (rot)
Familienroute ca. 7 km (grün)

Entdecke unser
UNESCO Welterbe
Grube Messel



Datengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

Mehr Infos unter:
www.ladadi.de
www.messel.de

www.grube-messel.de
www.odenwaldklub.de